

HORSCH

Landwirtschaft aus Leidenschaft

Sprinter ST/SW

INNOVATIVE UND
ROBUSTE ZINKENSÄTECHNIK



Sprinter

SAATBETTBEREITUNG, AUSSAAT UND DÜNGUNG IN EINEM ARBEITSGANG



HORSCH. Seite an Seite mit den Landwirten

Betriebspezialisierungen, Betriebsvergrößerungen, Betriebsgemeinschaften: Der strukturelle Wandel in der Landwirtschaft schreitet schnell voran und stellt auch die Landtechnik vor ganz neue Aufgaben. Optimierung der Verfahren in der Bodenbearbeitungs-, Sä- und Erntetechnik sowie Kosten senken heißen die Forderungen – bei gleichzeitigem Ertragszuwachs und Qualitätsverbesserungen des Ernteguts. Als Entwickler und Wegbereiter ist HORSCH zu einem der führenden Hersteller von Bodenbearbeitung und Sätechnik geworden. Innovative Ideen aus der Praxis für die Praxis – so entstehen Technik-Systeme und hochwertige Maschinen, die in puncto Qualität, Robustheit und Langlebigkeit den neuesten Erkenntnissen entsprechen. Darüber hinaus berät HORSCH Betriebe bei der Entwicklung individueller Bewirtschaftungskonzepte und Verfahrensketten – und sorgt zusammen mit seinen Vertriebs- und Servicepartnern für eine lückenlose Betreuung, für schnellstmögliche Reparaturen und eine unverzügliche Ersatzteilversorgung.

Bearbeiten, Säen, Düngen, Rückverfestigen

Eine Generation, mit der Saatbettbereitung, Aussaat und Düngung in einem Arbeitsgang bewältigt werden können. Die robuste Zinken-sämaschine hat ihre Stärken vor allem in der Mulchsaat. Die stabile Rahmenbauweise mit leichtzügigen Säscharen und großvolumigen Saatgutbehältern ermöglicht eine hohe Flächenleistung bei einem optimalen Kosten-Nutzen-Verhältnis.

Mit dem **Sprinter** bündeln Sie nicht nur zeitintensive Arbeitsprozesse zu einem einzigen Arbeitsgang. Gleichzeitig erhöhen Sie auch die Präzision in der Saatgutablage und bei der Düngung. Schonend arbeitende Reifenpacker sorgen für einen optimalen Bodenschluss des Saatgutes. Der Einsatz des Sprinter führt neben einer deutlichen Zeitersparnis auch zu einem gleichmäßigeren Feldaufgang und widerstandsfähigeren Jungpflanzen (HORSCH PPF-System). Damit schaffen Sie ideale Voraussetzungen, um die erwarteten Ertragspotenziale voll auszuschöpfen und zu sichern.

Zwei Modelle können Ihnen helfen, diese Ziele zu erreichen

- Sprinter ST:
 - 3 ST: Tandempacker (ohne Bremse), Reifenpacker (mit Bremse)
 - 4/6 ST: nur Tandempacker (mit und ohne Bremse)
 - 8 ST: nur Reifenpacker (mit und ohne Bremse)
- Sprinter 8/9/12 SW: Nur Reifenpacker (mit und ohne Bremse)

Säen in höchster Präzision

Der mehrbalkige Rahmen des Sprinter wird von vorauslaufenden Stützrädern/ Frontpacker und dem Tandempacker getragen. Die Rahmensegmente werden separat in der Tiefe geführt. Dadurch können sie sich exakt der Bodenoberfläche anpassen und das Saatgut präzise ablegen. Beim Heben oder Senken wird der gesamte Rahmen entsprechend bewegt, um schnelle Wendezeiten zu erzielen und die Maschine gleichmäßig ein- und auszusetzen.

Alle **Sprinter ST** sind mit großvolumigen Saatgutbehältern bis 5 000 Liter ausgestattet. Der Säwagen des **Sprinter SW** fasst sogar 8 000 Liter Saatgut und Dünger für maximale Schlagkraft.

Die Säscharen sind an stabilen Zinken mit einer Überlastsicherung angebracht. Der Auslösedruck beträgt mehr als 200 kg. Damit ist eine konstante Scharführung in der gewünschten Sätiefe auch bei problematischeren Bodentypen und -verhältnissen gewährleistet.

Die Säscharen legen die Saatkörner in Bändern ab. Ein Striegel (außer bei Sprinter 8 ST/12 SW) sorgt für eine gleichmäßige Bedeckung. Abschließend wird jedes Saatband von einem Reifenpacker mit AS-Profil angedrückt.



Sprinter 6 ST



Sprinter SW

Die Vorteile auf einen Blick

- Enorme Zeitersparnis durch Saatbettbereitung und Säen in einem Arbeitsgang
- Hohe Flächenleistung
- Flexible Handhabung
- Exzellenter Einebnungseffekt
- Hoher Durchgang lässt hohe Ernterückstände zu
- Hoher Schardruck (bis 285 kg) für exakte Saatgutablage
- Optimaler Bodenschluss des Saatguts
- Hohe Schlagkraft durch große Tanks
- 3 bis 12 Meter Arbeitsbreite

Sprinter ST

INNOVATIVE UND ROBUSTE ZINKENSÄTECHNIK

Sprinter ST

Der **Sprinter** ist eine robuste, kompakte und vielseitige Zinkensämaschine in 3 bis 12 Meter Arbeitsbreite. Das Duett Schar ermöglicht es, in einem Arbeitsgang zu säen, zu düngen (außer Sprinter 8 ST) und gleichzeitig wirksam den Boden zu bearbeiten sowie Feinerde im Bereich der Saatgutablage zu erzeugen.

Die Zinken des **Sprinter** entfernen Ernterückstände effektiv aus dem Saathorizont. Mit seinem großvolumigen Saattank erreicht der Sprinter eine hohe Schlagkraft.

Die Säschare des **Sprinter** sind 3-balkig (Sprinter 8 ST 2-balkig) mit einem Strichabstand von 25 cm bis 32 cm angeordnet. Sie bereiten das Saatbett optimal vor. Der Boden wird wie bei einem Grubberschar gelockert, eingeebnet, gemischt und zerkleinert.

Hohe Wendigkeit

Eine 2-Punkt Knickdeichsel übernimmt die Verbindung zum Traktor. Sie ermöglicht auch breit bereiften Traktoren ein enges Wenden bis zu einem Winkel von 90°. Auf mechanische Antriebe wurde verzichtet.

Exakte Tiefenführung

Die Tiefenführung des Sprinter erfolgt durch den Tandempacker*, Frontstützräder und den Traktor. Optional können die Stützräder durch einen Frontpacker ergänzt werden.

* Sprinter 8 ST: nur Reifenpacker (mit und ohne Bremse)

Die Vorteile auf einen Blick

- Universell einsetzbar: nach Pflug, Mulchsaat und Direktsaat
- **Sprinter ST:** bis 4 000 l Saat oder 5 000 l Saat + Dünger
- Arbeitsgeschwindigkeiten von 8–15 km/h
- Zinken entfernen Ernterückstände effektiv aus dem Saathorizont
- Hoher Schardruck (285 kg) für exakte Tiefenführung
- Geringer Zugkraftbedarf
- Säschare und Werkzeuge mischen, zerkleinern und ebnet ein
- Gezielte schonende Rückverfestigung in der Keimzone
- Hohe Schlagkraft beim Sprinter durch großem Tank für Dünger und Saatgut

PPF-System für granulierten oder flüssigen Dünger

Der **Sprinter ST** kann optional mit dem HORSCH PPF-System ausgestattet werden. Dabei besteht die Möglichkeit, mit granuliertem Dünger zu arbeiten. Mit der Festsdüngervariante wird der Sprinter mit einem Doppeltank für Saatgut und Dünger ausgestattet.

Die Vorteile auf einen Blick

- Kompakte Maschine
- Wendig und leichtzügig
- Einfache Bedienung
- Großer Saattank



Seitenbegrenzung beim Sprinter ST

Sprinter ST mit PPF

Sprinter ST mit Einzeltank

Sprinter SW

INNOVATIVE UND ROBUSTE ZINKENSÄTECHNIK

Sprinter SW

Der **Sprinter** ist eine robuste, kompakte und vielseitige Zinkensämaschine in 3 bis 12 Meter Arbeitsbreite. Das Duett Schar ermöglicht es, in einem Arbeitsgang zu säen, zu düngen und gleichzeitig wirksam den Boden zu bearbeiten sowie Feinerde im Bereich der Saatgutablage zu erzeugen.

Die Zinken des **Sprinter** entfernen Ernterückstände effektiv aus dem Saathorizont. Mit seinem großvolumigen Saattank erreicht der Sprinter eine hohe Schlagkraft.

Die Säschare des **Sprinter** sind 3-balkig (Sprinter 12 SW 2-balkig) mit einem Strichabstand von 25 cm bis 32 cm angeordnet. Sie bereiten das Saatbett optimal vor. Der Boden wird wie bei einem Grubberschar gelockert, eingeebnet, gemischt und zerkleinert.

Großvolumiger Saattank

Der Säwagen 8000 SW des **Sprinter SW** fasst 8 000 Liter (Aufteilung 50 % Saatgut / 50 % Fest- oder Flüssigdünger).

Hohe Wendigkeit

Eine 2-Punkt Knickdeichsel übernimmt die Verbindung zum Traktor. Sie ermöglicht auch breit bereiften Traktoren ein enges Wenden bis zu einem Winkel von 90°. Auf mechanische Antriebe wurde verzichtet.

Exakte Tiefenführung

Die Tiefenführung des Sprinter erfolgt durch den Tandempacker*, Frontstützräder und den Traktor. Optional können die Stützräder durch einen Frontpacker ergänzt werden.

* Sprinter 8/9/12 SW: nur Reifenpacker (mit und ohne Bremse)

Die Vorteile auf einen Blick

- Universell einsetzbar: nach Pflug, Mulchsaat und Direktsaat
- **Sprinter SW**: bis 8 000 l Saat oder 4 000 l Saat + 4 000 l Dünger
- Arbeitsgeschwindigkeiten von 8–15 km/h
- Zinken entfernen Ernterückstände effektiv aus dem Saathorizont
- Hoher Schardruck (285 kg) für exakte Tiefenführung
- Geringer Zugkraftbedarf
- Säschare und Werkzeuge mischen, zerkleinern und ebnet ein
- Gezielte schonende Rückverfestigung in der Keimzone
- Hohe Schlagkraft beim Sprinter durch großen Tank für Dünger und Saatgut

PPF-System für granulierten oder flüssigen Dünger

Der **Sprinter SW** kann optional mit dem HORSCH PPF-System ausgestattet werden. Dabei besteht die Möglichkeit, mit granuliertem Dünger zu arbeiten. Mit der Festdüngervariante wird der Sprinter mit einem Doppeltank für Saatgut und Dünger ausgestattet.

Die Vorteile auf einen Blick

- Kompakte Maschine
- Wendig und leichtzügig
- Einfache Bedienung
- Großer Saattank



Sprinter 12 SW:
Stützrad mit Zwischenpacker



Striegel hinter dem Packer
(optional bei Sprinter SW/ST)



Frontpacker zur ersten Einebnung
und besseren Tiefenführung



Der Säwagen 8000 SW des Sprinter SW
für maximale Schlagkraft

ZINKEN UND SCHARE

SPEZIALISIERT AUF INDIVIDUELLE ANFORDERUNGEN

Der **HORSCH MultiGrip Zinken** hat eine abgestimmte Federcharakteristik mit 285 kg Schardruck. Das optimierte Federpaket ermöglicht eine exakte Scharführung in der gewünschten Sätiefe – auch bei schweren Böden. Hochwertige Materialien und groß dimensionierte Drehpunkte erübrigen jegliche Schmierstellen. Die Säschar des Sprinter sind 2- bzw. 3-balkig mit einem Strichabstand von 25 cm bis 32 cm (je nach Arbeitsbreite) angeordnet. (Sprinter 3/4/6 ST: 3-balkig, Sprinter 8 ST: 2-balkig, Sprinter 8/9 SW: 3-balkig, Sprinter 12 SW: 2-balkig).

Es stehen mehrere Säschar zur Auswahl, die problemlos gewechselt werden können. Die Säschar bereiten das Saatbett optimal vor. Der Boden wird wie bei einem Grubberschar gelockert, eingeebnet, gemischt und zerkleinert. Im Saatbereich entfernen sie Steine, grobe Erdbrocken und Ernterückstände aus dem Saathorizont. Die Saatkörner werden in diesem Bereich exakt abgelegt und die Pflanze kann ungehindert ihre Wurzeln entwickeln.

Die Vorteile auf einen Blick

- Optimale Saatbettvorbereitung
- Exakte Saatgutablage
- Gleichzeitige Unterfußdüngung mit HORSCH PPF-System möglich
- Geringe Verschleißkosten (bei Sprinter ST und SW)

STRIEGEL UND PACKERSYSTEM

EINEBNEN, BEDECKEN, RÜCKVERFESTIGEN

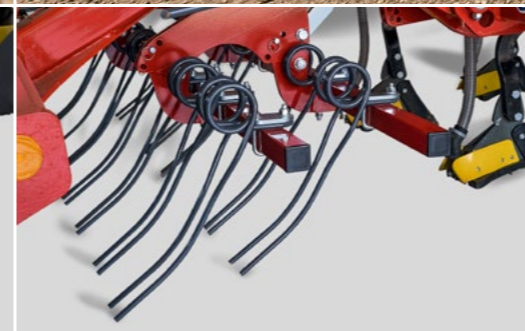
Für eine optimale Bedeckung des Saatguts nach den Säscharen und eine gleichmäßige Verteilung der lockeren Erde und Ernterückstände über die Saatbänder sorgt beim **Sprinter** ein 2-reihiger Striegel (beim Sprinter 8 ST und 12 SW erfolgt dies über eine Scheibeneinbnung). Der Striegel kann in der Höhe und der Aggressivität eingestellt werden.

Abschließend drückt ein Tandempacker das Saatband an. Sprinter 3 ST: Tandempacker (ohne Bremse), Reifenpacker (mit Bremse), Sprinter 4/6 ST: nur Tandempacker (mit und ohne Bremse), Sprinter 8 ST: nur Reifenpacker (mit und ohne Bremse), Sprinter 8/9/12 SW: nur Reifenpacker (mit und ohne Bremse). Der Packer ist so angeordnet, dass jeder Reifen exakt hinter einem Säschar läuft. Dadurch werden die Saatkörner jedes einzelnen Saatbandes angedrückt und erhalten einen optimalen Bodenschluss. Die Reifen haben ein AS-Profil und sind mit Luft gefüllt.

Das Ackerreifenprofil und der Walkeffekt halten die Reifen auch unter nassen Bedingungen kontinuierlich sauber. Zum Straßen-transport dient der Packer des Mittelsegments als Fahrwerk. Ein zusätzlicher Frontpacker am Sprinter verbessert die Bodenkrümelung und Einebnung und unterstützt die exakte Saatgutablage.

Die Vorteile auf einen Blick

- Exakte Tiefenführung
- Gleichmäßige Bedeckung des Saatguts
- Optimaler Bodenschluss durch Packerreifen hinter jedem Säschar
- Selbstreinigende Reifenpacker



Das Duett Schar mit Festdünger ist in Kombination mit dem MultiGrip Zinken ein Kombischar zum gleichzeitigen Säen und Düngen für die Doppelreihensaat.

Sprinter SW Duett Schar mit Flüssigdünger-Anschluss

2-reihiger Striegel für gleichmäßige Verteilung von Erde oder Ernterückständen

Reifenpacker (Tandempacker)

Einstellung der Arbeitstiefe durch farblich gekennzeichnete Distanzstücke

PPF DÜNGESYSTEM

PPF-System – wirtschaftliches und präzises Platzieren von Dünger

- Gezielte Nährstoffversorgung der Kulturpflanze
- Schnelle und nachhaltige Düngerwirkung
- Hohe Effizienz des Düngemittels
- Hohe Stabilität des Nährstoffdepots
- Beste Pflanzenverträglichkeit auch bei hohen Düngermengen
- Hohe Wirtschaftlichkeit im Düngereinsatz
- Option für Sprinter ST und SW (außer Sprinter 8 ST)

MIKROGRANULAT

Mikrogranulateinrichtung für Sprinter 3/4/6 ST

- Resistenter Schneckendosierer aus Edelstahl
- Einfacher Abdrehvorgang
- Elektronische Steuerung der Dosiermenge
- Direkte Einspeisung in die Saatgut-Pneumatik
- Bei Sprinter 4 und 6 ST Ausbringung von bis zu drei Komponenten möglich (Saatgut, Dünger und Mikrogranulat)



PPF Düngerschar – wartungsfreies Schar mit hohem Schardruck

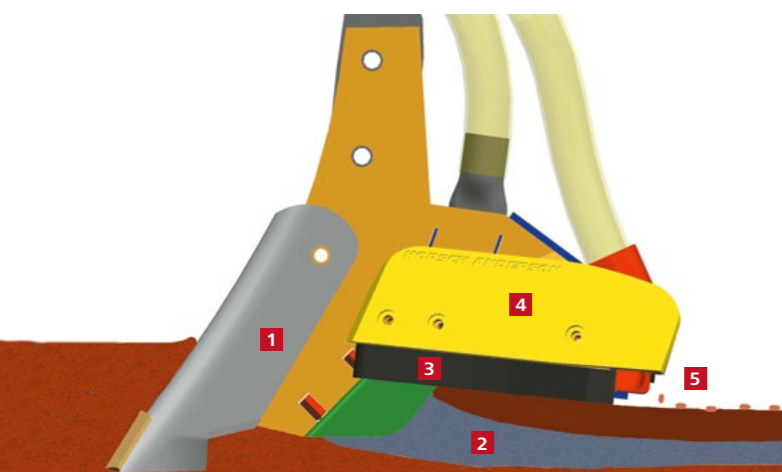
Sprinter 4 ST mit Doppeltank

Schneckendosierer für Mikrogranulat (Sprinter 3/4/6 ST)

Leichtgängige, exakte Dosierrotoren Einfach zu wechselnde Rotoren für unterschiedliche Saatmengen

Verteilerturm mit Fahrgassenklappen, Saatmengensensoren und Halbseitenabschaltung

Ständige Saatmengenkontrolle durch feinste Sensorik (optional)



- 1 Austauschbare Scharspitze – reißt den Boden auf und bewirkt eine Mikrolockerung unter dem Saathorizont
- 2 Düngeröffnung – zum Ausbringen von Dünger unter das Saatgut
- 3 Keilförmige Platte – schließt den Düngeschlitz und rückverfestigt den Boden auf 2–3 cm
- 4 Kunststoff-Gleitschild – verklebt auch bei feuchten Bedingungen nicht
- 5 Saatrohr, Saatgutablage in einer Doppelreihe



Kompaktes Dosiergerät Präzise Dosierung mit elektrischem Antrieb

Sprinter Verteilerköpfe für eine optimale Querverteilung

Duett Schar

ELEKTRONIK INNOVATIVE UND DIGITALE LÖSUNGEN

HORSCH Intelligence

Die Maschinen der Zukunft denken mit und HORSCH Intelligence macht es möglich. Mit intelligenten Lösungen durch Software und Elektronik arbeiten HORSCH Maschinen noch effizienter und helfen Ihnen, Geld und Nerven zu sparen.

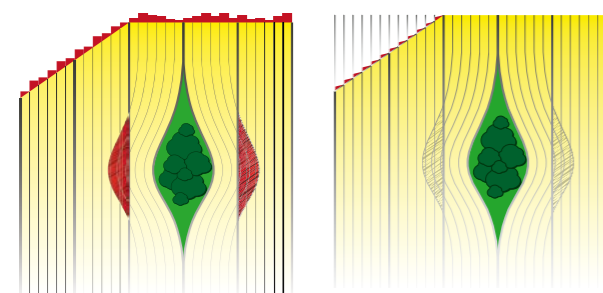
HORSCH Technik ist immer mit dem ISOBUS-Standard ausgerüstet. Das bedeutet nicht nur, dass jede HORSCH Maschine mit jedem ISOBUS Terminal gesteuert werden kann. Zusätzlich ist jede HORSCH Maschine mit Jobrechner standardmäßig in der Lage, Funktionen wie SectionControl, VariableRate oder die Auftragsbearbeitung mit dem TaskController auszuführen, sobald die dafür notwendigen Lizenzen freigeschaltet sind.

SectionControl

Die ISOBUS SectionControl Funktion ermöglicht eine automatische Teilbreitenschaltung. Über GPS wird die aktuelle Position der Maschine ermittelt. Am Feldrand, am Vorgewende oder bei Hindernissen werden Teilbreiten oder die ganze Arbeitsbreite automatisch abgeschaltet und so Überlappungen vermieden.

Vorteile durch SectionControl

- Einsparung von Saatgut und Dünger, da die Überlappungen auf ein Minimum reduziert werden.
- Konstante Arbeitsqualität über das ganze Feld
- Erhöhung der Produktivität unter vielfältigen Bedingungen (Tag und Nacht, Nebel)
- Fahrerentlastung
- Umweltschutz



OHNE SectionControl

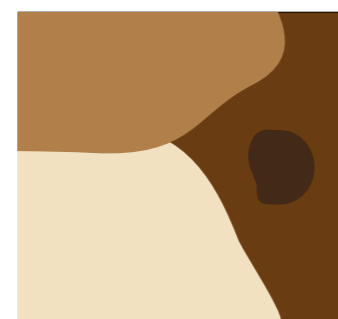
MIT SectionControl

TaskController

Mit dem ISOBUS TaskController können Daten unkompliziert vom PC auf das Terminal übertragen werden. Genauso ist es möglich, Ausbringungsmengen, gesäte Fläche und weitere Daten, die während der Aussaat aufgezeichnet wurden, vom Terminal auf den PC zu übertragen und zu dokumentieren. Dies erleichtert die Pflege der Ackerschlagkartei. Über das integrierte Auftragsmanagement können Aufträge erstellt und abgearbeitet werden.

Vorteile durch den TaskController

- Unkomplizierter Datenaustausch
- Automatische Dokumentation
- Strukturiertes Arbeiten durch Auftragsmanagement
- Einfache Pflege der Ackerschlagkartei
- Einfache Abrechnung und Nachweis für Lohnarbeiten



Bodenqualität	Saatgut	Dünger
high	300 kö/m ²	2,8 dt/ha PK
medium high	270 kö/m ²	2,5 dt/ha PK
medium low	250 kö/m ²	2,3 dt/ha PK
low	220 kö/m ²	2,0 dt/ha PK

VariableRate
Saatgut ODER Dünger

VariableRate mit MultiControl
Saatgut UND Dünger

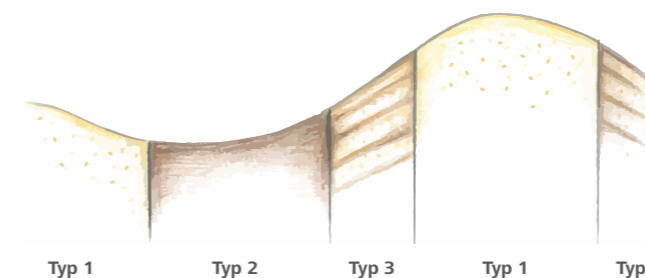
Mit VariableRate werden über Applikationskarten standortangepasste Mengen an Dünger und Saatgut ausgebracht.

VariableRate

Die ISOBUS VariableRate Funktion ermöglicht eine teilflächen-spezifische Ausbringung von Saatgut und Dünger. So kann über eine geeignete Applikationskarte für jede Teilfläche innerhalb eines Schrages die optimale Menge an Dünger und Saatgut ausgebracht werden.

Vorteile durch VariableRate

- Einsparung von Saatgut und Dünger, da nur so viel ausgebracht wird wie nötig
- Gleichmäßiger Feldaufgang durch optimale Anzahl an Körnern/m²
- Einfache und schnelle Dokumentation
 - Die unterschiedlichen Ausbringungsmengen werden automatisch dokumentiert
 - Unkomplizierte Übertragung in die Ackerschlagkartei
- Fahrerentlastung
 - Flächen werden automatisch mit der optimalen Ausbringungsmenge gedreht oder gedüngt
- Umweltschutz
 - Es wird nur so viel Dünger ausgebracht wie nötig



Auch unterschiedliche Bodentypen werden bei VariableRate berücksichtigt.

MultiControl

Bei Verwendung eines HORSCH Touch 800/1200 Terminals kann zusätzlich die MultiControl Funktion verwendet werden. Ist SectionControl aktiviert, erlaubt MultiControl die voneinander unabhängige Zu- und Abschaltung von Saatgut und Dünger. Erfolgt die Aussaat teilflächenspezifisch mit VariableRate, variiert MultiControl die Menge von Dünger und Saatgut unabhängig voneinander. Ohne MultiControl kann bei SectionControl entweder Saatgut oder Dünger zum richtigen Zeitpunkt zu- und abgeschaltet bzw. bei VariableRate Saatgut oder Dünger variiert werden.



Terminals



HORSCH Terminal



Touch 800 Terminal



Touch 1200 Terminal



TECHNISCHE DATEN

HORSCH Sprinter ST	Sprinter 3 ST	Sprinter 4 ST	Sprinter 6 ST	Sprinter 8 ST
Arbeitsbreite (m)	3,00	4,00	6,00	8,00
Transportbreite (m)	3,00	3,00	3,00	3,00
Transporthöhe Einzeltank (m)	3,00	2,80	3,35	4,00
Transporthöhe Doppeltank (m)	3,40	3,30	3,35	---
Länge mit Unterlenkeranhängung (m)	8,20	8,51	8,51	7,35
Länge mit Zugpendelanhängung (m)	---	---	---	7,55
Gewicht mit Einzeltank (kg)*	3 200	4 000	5 400	7 250
Gewicht mit Doppeltank (kg)*	3 450	4 550	6 020	---
Saattankinhalt (l)	3 000	2 800	3 500	4 000
Tankinhalt Doppeltank (l)	3 800 (40:60)	5 000 (40:60)	5 000 (40:60)	---
Einfüllöffnung Einzeltank (m)	1,00x2,40	1,00x2,40	1,00x2,40	1,00x2,40
Einfüllöffnung Doppeltank (m)	je 0,60x0,90	je 0,60x0,90	je 0,66x1,22	---
Einfüllhöhe Einzeltank (m)	2,60	2,46	2,69	2,85
Einfüllhöhe Doppeltank (m)	3,00	2,95	2,95	---
Strichabstand (cm)	25,00	28,60	27,30	32,00
Anzahl der Säschare/Scharreihen	12/3	14/3	22/3	25/2
Reifengröße Tandempacker	185/65-15 AS	7.50-16 AS	7.50-16 AS	---
Reifengröße Starrpacker	6.00-16 AS	---	---	7.50-16 AS
Reifenpacker Tandem/Starr Ø (cm)	65/74	--/78	--/78	--/78
Arbeitsgeschwindigkeit (km/h)	8-15	8-15	8-15	8-15
Leistungsbedarf (kW/PS)	75-100/100-140	90-120/120-160	120-160/160-230	160-220/220-310
DW Steuergeräte	2 (+ 1 mit hydr. Bef.)	2 (+ 1 mit hydr. Bef.)	2 (+ 1 mit hydr. Bef.)	2 (+ 1 mit hydr. Bef.)
Druckloser Rücklauf (max. 5 bar)	1	1	1	1
Ölmenge hydr. Gebläse (l/min)	20-25/35-45 (PPF-System)	20-25/35-45 (PPF-System)	20-25/35-45 (PPF-System)	20-25
Geräteanbau Unterlenker	Kat. II/III-III-III/IV	Kat. II/III-III-III/IV	Kat. II/III-III-III/IV	Kat. III-III/IV-IV
Geräteanbau Zugpendel	---	---	---	Bolzen Ø 50-70 mm
Geräteanbau Kugelkopf	---	---	---	K 80

* Gewichte der Maschine in Minimalausstattung und Tandempacker (Sprinter 8 ST Reifenpacker) ohne Bremse

HORSCH Sprinter SW	Sprinter 8 SW	Sprinter 9 SW	Sprinter 10 SW	Sprinter 12 SW
Arbeitsbreite (m)	8,00	9,00	10,00	12,00
Transportbreite (m)	3,00	3,00	3,00	3,30
Transporthöhe (m)	4,00	4,00	4,50	4,00
Länge ohne SW 8000 SD (m)	6,85	6,85	6,85	5,95
Länge mit SW 8000 SD (m)	12,10	12,10	12,10	11,30
Gewicht ohne SW 8000 SD (kg)*	7 000	7 700	8 400	10 300
Gewicht mit SW 8000 SD (kg)*	10 750	11 500	12 200	14 200
Tankinhalt Säwagen (l)	8 000 (50:50)	8 000 (50:50)	8 000 (50:50)	8 000 (50:50)
Abmessung Einfüllöffnungen (m)	je 0,99x0,72	je 0,99x0,72	je 0,99x0,72	je 0,99x0,72
Einfüllhöhe (m)	3,05	3,05	3,05	3,05
Strichabstand (cm)	28,50	30,00	30,00	30,00
Anzahl der Säschare/Scharreihen	28/3	30/3	34/3	40/2
Reifenpackergröße	7.50-16 AS	7.50-16 AS	7.50-16 AS	7.50-16 AS
Reifenpacker Ø (cm)	78	78	78	78
Arbeitsgeschwindigkeit (km/h)	8-15	8-15	8-15	8-15
Leistungsbedarf (kW/PS)	200-270/270-370	220-310/300-420	240-330/330-450	240-330/330-450
DW Steuergeräte	2	2	2	2
Druckloser Rücklauf (max. 5 bar)	1	1	1	1
Ölmenge hydr. Gebläse (l/min)	50-60	50-60	50-60	70-90
Geräteanbau Zugpendel	Bolzen Ø 50-70 mm	Bolzen Ø 50-70 mm	Bolzen Ø 50-70 mm	Bolzen Ø 50-70 mm
Geräteanbau Kugelkopf	K 80	K 80	K 80	K 80

* Gewichte der Maschinen in Minimalausstattung mit Frontstützrädern und Saatgut System geteilter Tank





D-90.230.270 (2019.11_ver.01)

Alle Angaben und Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Technische und konstruktionsänderungen sind vorbehalten.

[horsch.com](https://www.horsch.com)

Ihr Fachhändler:

HORSCH

HORSCH Maschinen GmbH Tel: +49 9431 7143-0
Sitzenhof 1 Fax: +49 9431 7143-9200
92421 Schwandorf E-Mail: info@horsch.com

Papier: 120 g/m² Maxi Offset. Das Papier ist nach dem EU Ecolabel zertifiziert. Die Vergabe erfolgt auf Produkte und Dienstleistungen, die geringere Umweltauswirkungen haben als vergleichbare Produkte. Näheres auch unter www.eu-ecolabel.de. **Druckfarbe:** Druckfarbe QUICKFAST COFREE, Mineralölfrei und kobaltfrei. Außerdem zertifiziert nach und empfohlen für den Druck nach „Cradle-to-Cradle“, sozusagen nach dem Prinzip vom „Ursprung zum Ursprung“ – ein Ansatz, der sich mit der Verbreitung von durchgängiger und konsequenter Kreislaufwirtschaft beschäftigt. Näheres auch unter www.c2c-ev.de.